

Lokale Aktionsgruppe Warnow-Elde-Land mit neuem Vorsitzenden

Mitgliederversammlung und Projektbesichtigungen im Sternberger Raum

Die Lokale Aktionsgruppe Warnow-Elde-Land (LAG WEL) traf sich am 21.06.2016 im „Warmhaus“ des Pilgerklosters in Tempzin zur Mitgliederversammlung. Die mehr als 500 Jahre alte Anlage des Antoniterordens wurde nicht zufällig als Tagungsort erwählt. In den Jahren 2014 und 2015 wurden LEADER-finanzierte Sanierungsarbeiten im Innenbereich des Warmhauses durchgeführt, sodass die Räume für Gäste, Pilger und Ortsansässige nutzbar wurden. Die besondere Atmosphäre der Klosteranlage bot den passenden Rahmen für die Mitgliederversammlung, denn nach langjähriger Tätigkeit verabschiedeten die LAG-Mitglieder ihren Vorsitzenden Jochen Quandt. Sichtlich bewegt durch die herzlichen Worte und guten Wünsche für seinen Ruhestand, verriet Jochen Quandt sein Erfolgsrezept, mit dem er in den zurückliegenden 25 Jahren viel für die Entwicklung der Region erreicht hat: sich selber nicht so wichtig nehmen und den Menschen auf Augenhöhe begegnen! Als neuer Vorsitzender der LAG begleitet nun Norbert Reier die Umsetzung der Entwicklungsstrategie für die LEADER-Region Warnow-Elde-Land. Ihm zur Seite stehen Carmen Krooß und Ralf Koch als Stellvertretung.

Nach der Mitgliederversammlung berichtete Doris Mertke vom Verein Pilger-Kloster Tempzin e.V. über die Geschichte der Klosteranlage im Mittelalter und in der heutigen Zeit. Als Teil der Projektbesichtigungstour nahmen die LAG-Mitglieder die beeindruckende Kirche in Augenschein und warfen einen Blick in die sanierten Zimmer und den Andachtsraum im oberen Stockwerk des Warmhauses.

Weiter ging es zum Sternberger Fischer Jörg Rettig, der mit Hilfe der LEADER-Förderung „Urlaub auf dem Fischerhof“ anbieten kann. Hierfür wurde das alte Fischereigebäude saniert und mit zwei komfortablen Ferienwohnungen ausgestattet. Der Fischereibetrieb konnte somit sein Kerngeschäft um ein neues Standbein im touristischen Bereich ergänzen.

Nach einem kurzen Spaziergang entlang des Sternberger Sees nahmen die LAG-Mitglieder das nächste LEADER-geförderte Projekt in Augenschein: Lütt Acker. Dank des Engagements der Eheleute Werner ist mit Lütt Acker ein naturnaher Garten auf einer Fläche von rund 7.000 m² entstanden. Der Garten dient als außerschulischer Bildungsort für Projekte der Erlebnispädagogik und Umweltbildung mit Kindern und Jugendlichen. Die LEADER-Mittel wurden dazu verwendet, den Bienenschau- und Lehrgarten durch bauliche Anlagen und Bepflanzungen aufzuwerten. Begleitet werden diese Maßnahmen durch ansprechende Beschilderungen, nutzerfreundliche Informationstafeln sowie zielgruppenorientierte Werbematerialien. Als eine Station im „Erlebnisreich Bienenstraße“

konnte Lütt Acker die LAG-Mitglieder mit Farbenpracht und ansprechender landschaftlicher Architektur begeistern.

Mehr Informationen auf www.warnow-elde-land.de.

Ines Herrmann

Kontakt:

Regionalmanagement der LAG Warnow-Elde-Land
Frau Kristin Hormann
c/o Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern
Lindenallee 2 a
19067 Leezen
Tel.: 03866-404196
E-Mail: kristin.hormann@lgmv.de

Fotos: RM Warnow-Elde-Land



Bildunterschrift:

Die LAG Warnow-Elde-Land am 21.06.2016 auf dem Gelände der Antoniter-Klosteranlage Tempzin



Bildunterschrift:

Die LAG Warnow-Elde-Land am 21.06.2016 während der Mitgliederversammlung in Tempzin



Bildunterschrift:

Die LAG Warnow-Elde-Land bei der Seenfischerei Sternberg. Besichtigung der Ferienwohnungen im sanierten Fischereigebäude.



Bildunterschrift:

Lütt Acker in Sternberg, ein LEADER-gefördertes Projekt der LAG Warnow-Elde-Land.